DEZEMBERIMPULS IM ADVENT DES SENDUNGSRAUMES BORNHEIM/ALFTER

Kennen Sie den Moment des Davor, bevor etwas geschieht -bevor ein Vogel singt, eine Tür aufgeht, eine zärtliche Umarmung oder etwas Unerwartetes? Manchmal dauert dieser Augenblick nur einen Flügelschlag und dann ist es da, das Kribbeln im Bauch, dann klopft das Herz plötzlich lauter. Wie wird es Maria ergangen sein, bevor der Engel kam? Jene Momente des Davor - eine Melodie der Erwartung. Im Advent klingt die Sehnsucht in mir, meine Melodie. Mein Stück Himmel zu hören und zu entdecken, offen zu werden für die vielen kleinen und großen Wunder im Alltag, in denen sich der Himmel für mich persönlich erdet, der Krippe entgegen, dort, wo die Melodie der Erfüllung erstmals über den Stall von Bethlehem erklang.

Foto: Lizenz istockThomasVogel

Sie können sie hören - ihre Melodie. Es ist Advent; Zeit für die Sehnsucht.

Seien Sie behütet in allem, was ist.

Ihre und Eure Ute Trimpert, Gemeindereferentin
Für das Pastoral- und Seelsorgeteam Bornheim / Alfter

Engelsmomente
Kennst Du den Moment davor
Jenen winzigen Augenblick
Bevor etwas geschieht
Eine liebe Umarmung
Etwas Unerwartetes
So unbeschreiblich
Ist er einfach da
Wie ein goldener Sternenregen
Engelsmomente voller Magie
Und Dein Herz
Klopft plötzlich lauter

Maria
Hat sie es gespürt
Das leise Kribbeln im Bauch
Bevor der Engel zu ihr kam
Hörte sie den Klang der Nachtstille
Bevor die Sonne aufging
Durchströmte sie warm sanfte Ruhe
Bevor das Kind in ihr hüpfte

DEZEMBERIMPULS IM ADVENT DES SENDUNGSRAUMES BORNHEIM/ALFTER

Spürte sie ihr inneres Leuchten
Bevor sie vor Freude sang
Hörte sie das Rascheln
Den Atem der Tiere im Stroh
Bevor die Hirten vom Felde kamen

Mein Engel
Mit Maria
Berührt mich dein Wort
Klingt jener Augenblick der Wirklichkeit
Der Erwartung heißt
Erinnerst Du mich
Hinaus zu lauschen
Auf die Musik
In der die Sehnsucht singt

Mit Maria
Meine Melodie hören
Mitten im Alltag
Wenn ich offen bin
Für die kleinen Wunder
In denen der Himmel
Mich berührt
Advent
Melodie der Erwartung
Sie klingt in mir
Und Dir

(Ute Trimpert)